

[Vorstellung]Ekliasarisches Konzil

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 30. November 2007, 17:38

Vorstellung des Ekliasarischen Konzils

Die Idee dieser Nation ist es, einen Kontrollstaat zu errichten, dessen Bürger mit Nachdruck zu etwas getrieben werden, dass als höheres Wohl bezeichnet wird. Regiert wird diese Nation durch den Kult des Thearchen, der einzigen Religion. Der Thearch selbst ist als mystische Persönlichkeit zu betrachten. Bürger haben in Ihm mehr eine Art Gott als einen wirklichen Menschen zu sehen. Ausführendes Organ des Thearchen ist die Konklave. Seine Mitglieder, die Prelaten sorgen sich um das Wohl der einzelnen Enklaven und verhindern durch verschiedene Kontrollapparate wie der Inquisition und einem hart durchgreifenden Militär sämtliche Formen von demokratischen Bewegungen und die Bildung von Parteien, sowie anderen Religionen.

Nach Jahrzehnte langer Unterdrückung, ist die Bevölkerung ein willenloses Werkzeug in der Hand der Konklave. Ihr Wort ist für jedermann Gesetz, ihre Ideologie, ihre Religion und ihr Weltbild das einzig erstrebenswerte. Blinder gehorsam, wenig eigenständiges Denken und völlige Verehrung des Thearchen sind die Merkmale dieser Bevölkerung. Die Inquisition kontrolliert die Metropolen und Städte, ein Gefühl von Paranoia ist daher schon fast reine Gewohnheitssache. Man achtet darauf was man sagt, dass man ja pünktlich zur Messe, den Thearchen und das höhere Wohl mit jedem Atemzug lobt und unterstützt. Menschen die sich nicht daran halten verschwinden, einige erscheinen wieder als neuer, produktiver Bürger der Gemeinde oder werden gänzlich vergessen.

Allerdings gibt es seit kurzem eine Opposition in Form von revolutionären Elementen, die sich geschickt unter den gehorsamen

Schäfchen verstecken. Geheime Organisationen werden gegründet um einen eventuellen Sturz der Konklave vorzubereiten.

Diese Organisationen stecken jedoch noch in den Kinderschuhen und werden es ohne fremde Hilfe nicht schaffen gegen das verhasste Regime anzukämpfen.

Das Konzil selbst ist eine reiche Nation, blutet es seine Bürger doch regelrecht aus. Nur Bürger die es von den Städten in die gewaltigen Metropolen schaffen, können einen Teil des Reichtums des Konzils genießen. Deswegen sind die Metropolbewohner die loyalsten und gläubigsten des gesamten Reiches., verräterisches Denken wird man hier kaum bis gar nicht vorfinden. Die Situation auf dem Land sieht dagegen schon etwas anders aus, zivile Unruhen in den einzelnen Enklaven um die Metropolen herum sorgen immer wieder für Aufregung in den Hallen der Konklave und nicht nur einmal wurde die Armee entsandt um einen Konflikt blutig zu beenden. Während die Bürger auf dem Lande diese Ereignisse zwar bewusst wahrnehmen, schürt dies lediglich weiterhin die Angst vor der Konklave und fördert den blinden Gehorsam. In den Metropolen bekommt man von diesen gewalttätigen Auseinandersetzungen nichts mit. Die Stimme des Konzils, der einzige erlaubte Mediensender innerhalb der Nation, verbreitet Konklaven freundliche Propaganda und veröffentlicht Nachrichten die im Sinne des Konzils liegen. So werden bewaffnete Konflikte durch die Armee dargestellt als legitimierte Säuberungen gegen brutale und mordende Aufständische. Der normale Metropolbewohner ahnt nichts von dem Zustand außerhalb seiner heilen und beschützen Welt.

Nach außen gibt sich das Konzil souverän und weniger extrem als es sich gegenüber seinen Bürgern im Innenland verhält.

Besucher und Touristen erhalten selten Gelegenheit sich außerhalb der Metropolen bewegen zu dürfen und wenn dann höchstens in Begleitung einer Schutztruppe der Konklave. Somit wird das Volk von ausländischen Gästen ferngehalten, als auch umgekehrt ausländische Gäste zum Volk.

So viel zur SimOff Vorstellung und der Idee.
Bisher möchte ich nur ein paar harte Zahlen nennen:

Eklisarisches Konzil

Bevölkerung: 118 Millionen Bürger
Militär (stehendes Heer in Friedenszeiten): 1.270.000
Hauptstadt: Tenaris
Hauptflughafen: IFHT (Internationaler Flughafen Tenaris)
Hauptexporte: Stahlerzeugnisse, IT-Technologie, Rohöl, Wein
Hauptimport: Erz, Koks, Kohle, Automobile
Religion: Thearchen-Kult
Währung: Kronen / Birr
Landessprache: Deutsch
Staatsform: Theokratie
Staatsoberhaupt: Der Thearch
Regierung: Die Konklave

Um es gleich mal vorweg zu nehmen, wir werden eine sehr krisenreiche Nation sein.
Sowohl Innen- als auch Außenpolitisch und haben keinerlei Angst vor Tabuthemen oder moralischen Grundsätzen.
Allerdings sind wir keine Spielverderber oder sonstige radikale, im Gegenteil werden wir das ganze sehr "vernümpftig" aufziehen. Was uns bislang fehlt sind Mitspieler, momentan sind wir noch zu weit, haben aber eventuell schon zwei weitere Mit-Simulanten in Aussicht.

So damit auch erstmal genug... mal schauen was für Gegenreaktionen auftreten.
Bei Fragen oder sonstige, werde ich natürlich gerne Rede und Antwort stehn.

Via Nachricht hier, PM, ICQ oder Email.
<http://www.mn-konzil.de/forum/phpBB3/>

Ich hoffe einfach mal euer Interesse geweckt zu haben.

Mit freundlichen Grüßen

Beitrag von „Eirik IX.“ vom 30. November 2007, 18:02

Klingt an sich schonmal ganz interessant und nach ner frischen, neuen Idee.
Gibts dazu auch einen Link, damit man sich das ganze in Aktion ansehen kann?

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 30. November 2007, 20:37

Hallo,

das Forum steht zwar schon, allerdings wollen wir es erst etwas mit Leben füllen!
Ich werde einen Link aber demnächst hierher setzen.

Die Homepage an sich wird wohl noch etwas länger dauern.

Mit freundlichen Grüßen.

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 30. November 2007, 22:09

Schon wieder ein Millionenheer und so bombastische Einwohnerzahlen - das stößt mir bei der tollen Idee sauer auf.

Beitrag von „Rüdy“ vom 30. November 2007, 22:53

[Zitat von Faantir Gried](#)

Schon wieder ein Millionenheer und so bombastische Einwohnerzahlen - das stößt mir bei der tollen Idee sauer auf.

Das war auch mein erster Gedanke.
Dennoch wünsche ich viel Glück, ich bin gespannt auf die Umsetzung.

Beitrag von „General Zorc“ vom 1. Dezember 2007, 00:31

[Zitat von Faantir Gried](#)

Schon wieder ein Millionenheer und so bombastische Einwohnerzahlen - das stößt mir bei der tollen Idee sauer auf.

Solange die Einwohnerzahlen dann später zur angestrebten Fläche passen sollte dies doch kein Problem darstellen.
Und ein grosses Militär bedeutet auch nicht gleichzeitig eine aggressive Spielweise.
Gerade an dieser MN scheint das Militäe doch eher dazu zu dienen das Regime auch glaubwürdig zu gestalten.

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 1. Dezember 2007, 12:58

Exakt Zorc!

Aggressiv sind wir keinesfalls, das Militär wird ja vor allem dazu gebraucht, das Konzil selbst "friedlich" zu halten.
Und was wäre ein totalitäres Regime ohne den nötigen Kontrollapparat?

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 2. Dezember 2007, 00:17

[Zitat von Eirik IX.](#)

Klingt an sich schonmal ganz interessant und nach ner frischen, neuen Idee.
Gibts dazu auch einen Link, damit man sich das ganze in Aktion ansehen kann?

Es ist noch nicht viel, aber die ersten Themen wurden angerissen, wobei es zu zweit schwer ist und ich mittlerweile glaube ich etwas an Schizophrenie leide.

Von daher würden wir uns sehr über weitere Leute freuen. Dazu möchte ich vll. noch anmerken, dass wir uns durchaus durch neue Spieler auch im Gesamt-

Konzept beeinflussen lassen. Wenn ihr z.B. denkt "hey ich habe da die und die idee und würde das ganz gerne so und so ausspielen wollen" schreibt mich ruhig an!

Sollte die Idee gefallen finden, kein Thema! Jede ist eingeladen sich an der Erschaffung und Idee auszutoben.

www.mn-konzil.de

Mit freundlichen Grüßen

Beitrag von „Wulfric av Nurmengard“ vom 2. Dezember 2007, 14:37

Das Imperium Vannenheim wäre möglicherweise an Diplomatischen Kontakten interessiert

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 2. Dezember 2007, 17:22

Um diplomatische Kontakte bemüht sich Prelat Carl von Clausewitz, ich werde ihm bescheid geben.

Alternativ hierzu, einfach im Botschaftsempfang kurz warten.

Für das höhere Wohl.

Beitrag von „Wulfric av Nurmengard“ vom 2. Dezember 2007, 18:40

Es wäre nett, wenn das Konzil Kontakt aufnehmen würde. Ich kann ihnen Briefe schreiben, aber bin der Zeit leider zu beschäftigt für einen Staatsbesuch.

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 2. Dezember 2007, 18:54

Ich werde es weiter leiten.

Beitrag von „Wulfric av Nurmengard“ vom 2. Dezember 2007, 19:03

Das freut mich.

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 2. Dezember 2007, 21:39

Um im übrigen mal Beispiele für Vakante Stellen innerhalb des Konzils aufzulisten:

- Prelat Bereich Militär
- Enklavenverwalter
- Konzernbosse
- "Ketzerische Elemente" (wobei dies erst eine Option sein sollte, nachdem das Konzil eine solide Grundfeste hat)

Wer ansonsten vll. eine Idee hat, nur zu.

Beitrag von „Wulfric av Nurmengard“ vom 2. Dezember 2007, 22:03

Wenn es erwünscht ist kann die Vannenheim Airlines den Flugverkehr übernehmen.

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 2. Dezember 2007, 22:38

"Wenn die Vannenheim Airlines Interesse daran hat, sich auf dem IFHT einzukaufen, würde ich mich mit Prelat Dr. Jonathan Brackhaus unterhalten.

Ich denke, dass er eine interessante Lösung finden wird, ebenso wie er Ihnen die Richtlinien und Auflagen für ausländische Flugunternehmen

näher erleutern kann. Als Enklaven Verwalter der Hauptstadt Tenaris, sehe ich keinerlei Einwände gegen eine solche Investition.

Es wäre also wünschenswert, wenn Sie auf Prelat Dr. Brackhaus zukommen würden."

Beitrag von „Viktor Kaschinski“ vom 3. Dezember 2007, 09:41

Ketzerische Elemente..leben wir hier im Mittelalter?

Beitrag von „Charles Lanrezac“ vom 3. Dezember 2007, 11:50

Edit. Ist mir doch etwas zuviel Fantasy. Nichts für ungut. Viel Glück mit eurer MN.

Beitrag von „Scribonius Titus“ vom 3. Dezember 2007, 14:18

Auch ich wünsche den neuen M.N Ekliasarisches Konzil sehr viel erfolg.

Wenn erlaubt eine idee..

Basiert den einwohner zahl auf die zahl der aktieve user z.b 20 aktieve (also KEIN NPC's ,2ID's

oder "0" poster) ergibt ein bevölkerung von 20 miljonen. 😊

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 3. Dezember 2007, 16:36

@[Victor Kaczynski](#)

Mittelalter... ja wer sich die aktuellen Nachrichten anschaut wird sich diese Frage ebenso stellen.

Es gibt andere Dinge jenseits des Tellerrandes als eine von Lügner durchwucherte Demokratie.

Warum also nicht in einer MN simulieren? Bestes Beispiel ist der Teddy Mohammed z.B.

Ich meine wir könnten auch umschwenken und Einheitsbrei kochen, aber wäre das nicht schrecklich langweilig?
Andere Länder, andere Sitten.

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 3. Dezember 2007, 16:44

[Zitat von Scribonius Titus](#)

Auch ich wünsche den neuen M.N Ekliasarisches Konzil sehr viel erfolg.
Wenn erlaubt eine idee..

Basiert den einwohner zahl auf die zahl der aktieve user z.b 20 aktieve (also KEIN NPC's ,2ID's oder "0" poster) ergibt ein bevölkerung von 20 miljonen. 😊

So nett der Vorschlag doch gemeint ist, scheint er mir jedoch etwas abenteuerlich. Wie erklärt man sich denn einen schwindelerregenden Zuwachs von 1 Million Bürger nur weil ein Spieler dazu gekommen ist? Nein, damit das Konzil eine Form annimmt wie wir als Erschaffer es wünschen... sind die oben genannten Zahlen entsprechend gedacht.

Ich wünsche Deiner / Eurer M.N. aber ebenfalls alles gute 😊

Beitrag von „Wulfric av Nurmengard“ vom 3. Dezember 2007, 17:59

Die Vannenheim Airlines werden sich melden, sobald wir über genug Zeit verfügen

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 3. Dezember 2007, 19:08

[Zitat von Charles Lanrezac](#)

Edit. Ist mir doch etwas zuviel Fantasy. Nichts für ungut. Viel Glück mit eurer MN.

Jo, der Iran ist mir auch zu viel Phantasien deswegen ignoriere ich den halt ...

Beitrag von „Wulfric av Nurmengard“ vom 3. Dezember 2007, 19:09



Genial! Naja nur weil einem ein Land nicht passt ist es ja trotzdem da 😄

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 3. Dezember 2007, 19:15

Im Ernst, es gab auf der Welt schon so viele "verückte" Staaten und Kulturen ...
Man schaue sich die Osterinseln an.

Beitrag von „Wulfric av Nurmengard“ vom 3. Dezember 2007, 19:21

Oder Taiwan. Wird von so vielen nicht anerkannt, aber da ist es ja trotzdem und für die Wirtschaft durchaus bedeutend.

Beitrag von „Charles Lanrezac“ vom 3. Dezember 2007, 19:42

[Zitat von Wolfram Lande](#)

Jo, der Iran ist mir auch zu viel Phantasien deswegen ignoriere ich den halt ...

Ich wollte mich schon als Militärführer bewerben, schaute mir dann aber die Militärausgestaltung in deren Forum an und das war mir dann plötzlich etwas zu futuristisch und ich hab kalte Füße bekommen; deshalb habe ich meinen Beitrag editiert. Schliesslich komme ich aus dem GF-Barnstoria und hatte dort schon zwei Kriege als Oberbefehlshaber hinter mir, allerdings dabei auf Realismus geachtet. Das wäre jetzt ein 180 Grad-Stil-Umschwung von mir, wenn ich dort mitmachen würde.

Aber eigentlich ist mir abends furchtbar langweilig und es würde mich schon reizen, so eine Armee in die Finger zu bekommen. **Dann könnt ihr euch aber warm anziehen**, wenn ich mit 1,3 Mio bestens trainierten Männern und 16.000 Panzern komme ...

@ Payne

Bei den Streitkräften solltet ihr alles durch 10 teilen. Mit den heutigen Streitkräften könnt ihr auf keine Karte, weil ihr sonst die ganze Spielbalance durcheinanderbringt. Ausserdem empfehle ich euch, damit das Forum professionell rüberkommt, in den Posts auf Rechtschreibung zu achten, die Avatare einigermaßen in Einklang zu bringen und nicht unbedingt echte Namen (wie "Carl von Clausewitz") zu benutzen. Aber genug genörgelt.

Die Spielidee find ich gut.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 3. Dezember 2007, 19:54

Naja, kommt darauf an...

Irkanien hat auch 800.000 Mann unter Waffen. Aber es dürfte nicht schwer zu erraten sein, dass der Ausrüstungsstand doch eher gering ist.
quantität kontra Qualität.

Aber wenn, wie ich rauszulesen vermute, das Militär auch zur Überwachung und Kontrolle der eigenen Bürger dient braucht der Technik und Waffenstandard auch nicht so hoch zu sein.

Beitrag von „Wulfric av Nurmengard“ vom 3. Dezember 2007, 20:13

Zudem gibt es auch viele Leute die unter stehendes Heer und Reserve keinen Unterschied machen. Vannenheim hat etwa 300'000 Mann unter Waffen, aber viele viele Reservisten.

Beitrag von „Wulfric av Nurmengard“ vom 3. Dezember 2007, 20:31

[Zitat von Charles Lanrezac](#)

Ich wollte mich schon als Militärführer bewerben, schaute mir dann aber die Militärausgestaltung in deren Forum an und das war mir dann plötzlich etwas zu futuristisch und ich hab kalte Füße bekommen; deshalb habe ich meinen Beitrag editiert.

Wenn sie sich für Militär interessieren, so sucht Vannenheim noch aktive Marschalls für Luftwaffe, Marine und Heer.

Beitrag von „Eirik IX.“ vom 3. Dezember 2007, 21:24

Naja aber zum Erhalt der öffentlichen Ordnung braucht man ja nicht zwingend ein Millionenheer, man wird ja auch entsprechende Polizeieinheiten haben.

Ich finde diese μ N jedenfalls sehr interessant.

Gruß
Eirik

Beitrag von „Wulfric av Nurmengard“ vom 3. Dezember 2007, 21:26

Da wir nur etwa 29 Millionen Einwohner haben reichen bei uns auch 300'000 Soldaten. Zudem tut der Padan-Orden seine Wirkung, auch wenn er keine Institution des Staates ist.

Beitrag von „Heinrich Louis II.“ vom 4. Dezember 2007, 01:11

[Zitat von Wolfram Lande](#)

Jo, der Iran ist mir auch zu viel Phantasien deswegen ignoriere ich den halt ...

Unzulässige Vergleiche, Folge 387: MNs und reale Welt

Frage: Warum ist der hier vorliegende Vergleich unzulässig?

Antwort: Weil es in der realen Welt gemeine Einschränkungen wie etwa physikalische Gesetzmäßigkeiten oder ökonomische Faktoren gibt, man sich in den MNs hingegen alles aus dem Hute zaubern kann. Deshalb ist die Aussage "Ist mir zu absurd, ich ignoriere das" nicht mit einem Vergleich zur realen Welt zu quittieren und überhaupt in manchen Fällen (dieser Indianer mit seinem Kuschelstaat z.B.) mehr als gerechtfertigt.

(Falls das überhaupt so gemeint war, wie es es verstand.)

Beitrag von „Scribonius Titus“ vom 4. Dezember 2007, 01:44

Herrn Kaczinsky hat das "sim on" gemeint ,nicht als angrif auf euere konsept.
Eins,...nie sagen warum man so oder so simulieren will sonder nur sagen das men es tut. 😊

Beitrag von „Scribonius Titus“ vom 4. Dezember 2007, 01:52

Zitat von Ryan Payne

So nett der Vorschlag doch gemeint ist, scheint er mir jedoch etwas abenteuerlich. Wie erklärt man sich denn einen schwindelerregenden Zuwachs von 1 Million Bürger nur weil ein Spieler dazu gekommen ist? Nein, damit das Konzil eine Form annimmt wie wir als Erschaffer es wünschen... sind die oben genannten Zahlen entsprechend gedacht.

Ich wünsche Deiner / Eurer M.N. aber ebenfalls alles gute 😊

Eine ernste frage ein dito antwort

Wenn ein spieler dazu kumt zieht man die einwohner zahl nicht ruckartig herauf sonder läst sie in kleinere schritten steigen .

Imigrations wellen sint auch nicht ausergewöhnlich man kan sich allerhande lösungen bedenken.

Es ist nur ausser proportionäl wenn in ein staat wo 30 oder 40 aktiev sint nur 5.000.000 wohnen und in ein mit 6 spieler 100.000.000 aber natürlich steht es den Spielleitung eines forum VÖLLIG frei nach lust und laune zu simulieren!

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 4. Dezember 2007, 02:09

Zitat von Heinrich Louis II.

[quote='Wolfram Lande',index.php?page=Thread&postID=18069#post18069]

...

Wie alle wissen dürften bin ich recht schmerzfrei was kreativität anbelangt, sieht man an Irkanien. Nur Ultratech und Dinge die sich nicht erklären lassen finde ich uhm ignorierenswert. Zumindest Simon, auch wenn ich weiß, dass Neuenkirchener jenes nicht trennen.

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 4. Dezember 2007, 16:41

Zitat von Charles Lanrezac

@ Payne

Bei den Streitkräften solltet ihr alles durch 10 teilen. Mit den heutigen Streitkräften könnt ihr auf keine Karte, weil ihr sonst die ganze Spielbalance durcheinanderbringt. Ausserdem empfehle ich euch, damit das Forum professionell rüberkommt, in den Posts auf Rechtschreibung zu achten, die Avatare einigermaßen in Einklang zu bringen und nicht unbedingt echte Namen (wie "Carl von Clausewitz") zu benutzen. Aber genug genörgelt.

Die Spielidee find ich gut.

Dreibürgen hat 1,5 Millionen Soldaten und ist auf der OIK Karte. Warum "wirbeln" die dann nichts auf?

Das was im Forum steht unter Armee ist durchaus "SimOn" dass das Konzil seine Einheiten als gut ausgebildet bezeichnet, sollte keinen verwundern an dieser Stelle. Ebenso die Anzahl darf nicht als "aggressiv" ausgelegt werden.

Um die Rolle der Armee mal direkt ins Rampenlicht zu stellen:

Die Konzil Gardisten haben vor allem eine Aufgabe: Den Schutz der eigenen Bürger "vor sich selbst". Die Armee stellt den größten Kontrollapparat dar den die Konklave zur Verfügung stehen hat und sie benutzt ihn ohne mit der Wimper

zu zucken. Einen Teil der Armee also, wird zwingend dazu benötigt das Innland "befriedet" zu halten, während der Rest (und das ist dann im Verhältnis zu anderen Nationen ein durchaus vergleichbarer Satz) durch aus für Militär-Operationen genutzt werden kann.

Was 16.000 Panzer angeht. Russland hat heute zu Tage stramme 20.000 im Programm, erste und zweite Militär-Technologie.

Bei der Auswahl, beziehungsweise Aufteilung der Kräfte haben wir uns ehrlich gesagt stumpf an ein reales Vorbild gehalten und die Zahlen sogar noch nach unten gedrückt.

Aber ich möchte nochmal betonen, die Armee wird in der Form benötigt (1,77 Millionen Soldaten sind zarte ~1,5% der Gesamtbevölkerung) um das Regime so wie es da steht aufrecht zu erhalten. Einen Polizeiapparat gibt es in diesem Sinne nicht, nur noch die Agenten der Hand des Thearchen.

Ansonsten mal ein Kamillentee für die aufgewühlten Gemüter.

@Wulfric, tut mir leid wenn ich mal eben kurz schroff werde... aber das ist der Konzil Vorstellungsthread...

wäre nett wenn du Anwerbungen und Co. in deinem belassen würdest.

Puh, ansonsten sorgt unsere Idee ja für ziemlich viel Schwung hier... wäre nur schön wenn neben den "wir sind begeistert" Rufen auch mal einige "wir wollen mitmachen!" Rufe kommen würden. Falls wer fragen, Bedenken oder Ideen hat, einfach mal eine PM hier an mich schreiben, ich nehme mir gerne die Zeit das Konzept was hier ja wirklich nur Bruckstückhaft angerissen wurde, etwas aufzuhellen.

Mein Problem ist momentan Zeit, aber ich bin guter Dinge, dass ich es schaffe neben dem Forum morgen endlich mal eine

Pre-Hompag vom Stapel zu lassen mit mehr Fakten und weniger Spekulationen.

Edit: Fast was vergessen. Was Rechtschreibung und Auftreten im Forum anhand von Bildmaterial und Namensgebung anbelangt.

Das ist jedem sein Geschmack und ich kann es niemanden verbieten wenn er seine ID gerne mit dem Namen und dem Bild versehen

will, bitte sehr, so lange es nicht gegen irgendwelche Ethik oder sonstige Moral verstößt. Außerdem wird in andern MNs dermaßen

Schamlos Raubbau an Bildmaterial vergangener Epochen und Namen getrieben, dass ein Carl von Clausewitz da nicht ins Gewicht fällt.

Außerdem finde ich es viel angenehmer, als von einer Uschi Glas Visage vollgegrinst zu werden.

Andere Sachen wiederum lassen sich

nicht ändern, wenn die Voraussetzung eine Andere ist wie bei Vielen.

MfG

Payne (in the Ass, scheinbar)

Beitrag von „Charles Lanrezac“ vom 4. Dezember 2007, 17:44

Russland hat rund 5.000 moderne Kampfpanzer (T-80/T-90); der Rest ist fahrender Schrott und gar nicht bei den Verbänden eingeteilt.

Die "zarten" 1,5 Prozent der Gesamtbevölkerung, welche die 1,77 Millionen Soldaten ausmachen, sind keineswegs so zart, wenn man von der Bevölkerung die Hälfte Frauen abzieht; bleiben noch 60 Mio. für die Armee übrig. Angenommen 60 Jahrgänge Männer und verwendbar vor allem die 20- bis 30-Jährigen macht pro Jahrgang 10 Millionen Männer; davon sind 1,77 freiwillig (!) bei den Streitkräften, d.h. fast jeder Fünfte. Und die sind die Stütze für das System, d.h. knüppeln ihre Väter, Mütter, Schwestern und Brüder zusammen? Und wenn sie dann so ab 30 nicht mehr in der topharten Armee sind (weil sich bereits das Alter bemerkbar macht), werden sie von den nachrückenden Jahrgängen junger Männer niedergeknüppelt? Ganz zu schweigen von den Arbeitskräften, die dem Land entgehen.

Diese Rechnung mit den Streitkräften ist - selbst bei Fiction - völlig unrealistisch. Sogar, wenn man alles durch 10 teilen würde, hätte man immer noch sehr viele junge Männer bei den Fahnen.

Ein weiterer Denkfehler - trotz Fiction - ist der, dass die Soldaten ja älter werden, aus den Streitkräften ausscheiden und somit in den Bereich der durch die Streitkräfte zu kontrollierenden Bevölkerung fallen. Wieso muss man die derart kontrollieren, wenn jede Jahrgangsklasse Männer rund 20 % stramm linientreuer Ex-Soldaten haben müsste?

Aber wie gesagt, eure MN gefällt mir sehr gut (selber mache ich aber nicht bei Fiction-MNs mit). Nur nicht gleich so gigantomanisch mit den Zahlen - sachte, sachte.

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 4. Dezember 2007, 18:03

Sämtliche Zahlen wurden von uns "ergoogelt". Frag mal wie die Nationen das machen, laut deiner Rechnung geht das dann nämlich nicht.

Bevölkerung Russlands beträgt knapp 150 Millionen Bürger, bei einer ähnlichen Anzahl an Soldaten. Die USA hat knapp 300 Mio. Bürger und schlanke 3,5 Millionen Soldaten (Stehend + Reserve, Verwaltung nicht mitgezählt). Erkläre mir diese Zahlen, wenn unsere so unstimmig sind, danke.

Ausscheidene Militärs finden entweder im "zivilen" Arm der Verwaltung der Konklave Platz oder im Bereich der Metropolen, wo jeder loyal ist.

Beitrag von „Charles Lanrezac“ vom 4. Dezember 2007, 22:54

Google wird falsche Resultate insbesondere bei Russland geben, weil die ergoogelten Seiten selten nachgeführt sind. [Hier](#) die aktuellen Zahlen. Die **USA haben 0,476 % aktive Truppen** gemessen an der Bevölkerung (total 1,42 Mio. Aktive), **Russland 0,88 %** (total 1,24 Mio. Aktive bei Wehrpflicht!). Ob die Nordkoreanische Armee als Muster dienen mag (Wehrpflicht übrigens), na ja. Eritrea und die Schweiz haben keine aktiven Truppen, sondern eine Milizarmee, was nicht

vergleichbar ist.

Zitat

Erkläre mir diese Zahlen, wenn unsere so unstimmig sind, danke.

Bitte. Ich hoffe, ich konnte helfen. Falls nicht, einfach hier nachfragen.

Beitrag von „Heinrich Louis II.“ vom 5. Dezember 2007, 10:54

Warum benötigt man 16'000 MBTs, um seine Bevölkerung im Zaum zu halten? Da wären leichte Kräfte wesentlich effektiver und effizienter.

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 5. Dezember 2007, 16:16

[@Charles Lanrezac](#) **Meine Zahlen stammen btw. auch von Wikipedia. Beweist mal wieder den Fall, vertraue nur einer Statistik die du selbst gefälscht hast.**

Damit man nicht als Sturzkopf da steht, neue Zahlen. Unter Metropolgarde darf man sich eine in den Metropolen einquartierte Militärpolizeistreitkraft darstellen. Pionierkräfte sind quasi angelehnt an frühere DDR Zeiten, Streitkräfte die zum Bau und Instandhaltung von Infrastruktur eingesetzt werden oder im Katastrophenfall.

Militär:

Garde: 330.201

Metropolgarde: 253.301

Marinestreitkräfte: 256.473

Luftstreitkräfte: 176.120
Pioniergarde (TWS): 123.905
Ordus Thearches: 30.000

Militärfuhrpark:

Panzer: 5.600
Flugzeuge: 4.650
Hubschrauber: 4.210

Marine:

Zerstörer: 95
Fregatten: 42
Kreuzer: 35
Atom-Uboote: 16
Flugzeugträger: 2
Flugzeuge: 1.000

Paramilitärische Einheiten:

Grenzschutztruppen: 110.000
Antiterrorereinheit: 1.000
Nachrichtendienst: <geheim>
Hand des Thearchen: <geheim>

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 5. Dezember 2007, 17:13

Ich frage mich warum nur Männer in die Armee sollten?

Israel und äh, wie hiess der verdammte Staat noch ... bringen ihren Weibchen auch das Rumballern bei. Und die dürfen nicht, die MÜSSEN.

Genau wie in Irkanien im übrigen, dessen Armee allerdings starke Anleihen im schweizer System hat, nur statt Gebirge eben für den Dschungelkampf ausgebildet ist.

Ich bleibe hier auf jeden Fall mal am Ball.

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 5. Dezember 2007, 17:14

[Zitat von Wolfram Lande](#)

Ich frage mich warum nur Männer in die Armee sollten?

Israel und äh, wie hiess der verdammte Staat noch ... bringen ihren Weibchen auch das Rumballern bei. Und die dürfen nicht, die MÜSSEN.

Richtig. Die meisten Leute schauen halt nur nicht über den Tellerrand der eigenen Vorstellung

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 5. Dezember 2007, 17:22

Ich glaube Südafrika war das ... aber irgendwie bin ich mir noch nicht sicher.

In Irkanien gibt es nichtmal getrennte Schlafsäle.

Könnte die Kinderzahl erklären *hüstel*

Edit: Nicht zum Thema gehörend aber trotzdem interessant (man soll ja weiterlernen sein Leben lang): Südafrika war bis 1991 eine Atommacht und besaß sechs Atombomben aus eigener Produktion. Diese wurden im Zuge des Atomwaffensperrvertrages freiwillig zerstört.

Beitrag von „Wulfric av Nurmengard“ vom 5. Dezember 2007, 17:37

Gibt es sowas eigentlich auch simon? Sperrvertrag?

Äh ja, wir sind ja simon 😊

Beitrag von „Charles Lanrezac“ vom 5. Dezember 2007, 23:44

Zitat von Wolfram Lande

Ich frage mich warum nur Männer in die Armee sollten?

Im grossen Stil wird man Frauen nicht gleich einziehen können wie Männer; a) weil es bei den Streitkräften nun mal zum Teil sehr harte Arbeit gibt, für welche die meisten Frauen nicht geschaffen sind, b) weil bei den Frauen der Ausfall infolge Schwangerschaften usw. zahlreich sein wird, v.a. mit zunehmendem Alter. Eine junge Mutter kann man unmöglich einziehen. Auch Israel verwendet in aller Regel Frauen nur im rückwärtigen Bereich und nicht im gleich grossen Umfang, wie es die Männer einzieht. Auf dem Papier funktioniert es vielleicht, alle Personen eines Jahrganges einzuziehen, in der Praxis nicht. Übrigens muss man auch bei den Männern von einer Tauglichkeitsrate von nur ungefähr 60 % ausgehen. Wenn ein Land also einen vollen Jahrgang 20-Jährige einzieht und der Jahrgang hat z.B. 500.000 Personen, so fallen die Hälfte als Frauen weg und von den verbleibenden 250.000 Männern sind 40 % untauglich, d.h. 100.000. Für den Wehrdienst zu verwenden wären also nur 30 % des Jahrgangs, hier im Beispiel 150.000 Personen. Und dabei wurde noch nicht berücksichtigt, dass nicht alle Bewohner auch Staatsbürger sind. Sind von den 500.000 noch 20 % Ausländer, wären am Schluss noch für die Streitkräfte zu verwenden nur 120.000 männliche Staatsbürger, ganze 24 %.

Also immer Vorsicht mit grossen Zahlen.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 6. Dezember 2007, 19:11

Zitat von Charles Lanrezac

Im grossen Stil wird man Frauen nicht gleich einziehen können wie Männer; a) weil es bei den Streitkräften nun mal zum Teil sehr harte Arbeit gibt, für welche die meisten Frauen nicht geschaffen sind, b) weil bei den Frauen der Ausfall infolge Schwangerschaften usw. zahlreich sein wird, v.a. mit zunehmendem Alter. Eine junge Mutter kann man unmöglich einziehen. Auch Israel verwendet in aller Regel Frauen nur im rückwärtigen Bereich und nicht im gleich grossen Umfang, wie es die Männer einzieht. Auf dem Papier funktioniert es vielleicht, alle Personen eines Jahrganges einzuziehen, in der Praxis nicht. Übrigens muss man auch bei den Männern von einer Tauglichkeitsrate von nur ungefähr 60 % ausgehen. Wenn ein Land also einen vollen Jahrgang 20-Jährige einzieht und der Jahrgang hat z.B. 500.000 Personen, so fallen die Hälfte als Frauen weg und von den verbleibenden 250.000 Männern sind 40 % untauglich, d.h. 100.000. Für den Wehrdienst zu verwenden wären also nur 30 % des Jahrgangs, hier im Beispiel 150.000 Personen. Und dabei wurde noch nicht berücksichtigt, dass nicht alle Bewohner auch Staatsbürger sind. Sind von den 500.000 noch 20 % Ausländer, wären am Schluss noch für die Streitkräfte zu verwenden nur 120.000 männliche Staatsbürger, ganze 24 %.

Also immer Vorsicht mit grossen Zahlen.

Blubb bla. Israel.

Zitat

In Israel gelten für Frauen 24 Monate und für Männer 36 Monate Wehrpflicht. Ausgenommen von der Wehrpflicht sind nur ultraorthodoxe Juden, israelische Araber sowie alle nichtjüdischen, schwangeren oder verheirateten Frauen. Rechtlich ist es nur Frauen gestattet, der Wehrpflicht aus Gewissensgründen nicht nachzukommen und einen zivilen Ersatzdienst von ein oder zwei Jahren zu leisten.

...

Frauen wurden in der Geschichte von Tzahal vom Kampf ausgeschlossen. Sie dienten stattdessen in einer Vielzahl von technischen und administrativen Unterstützungsposten. Eine Ausnahme bildet der Unabhängigkeitskrieg von 1948, wo viele Frauen aufgrund des Personalmangels auch aktiv an Kampfhandlungen teilnahmen.

...

Seit 2005 stehen Frauen 83 Prozent der Streitkräfte offen, inklusive dem Dienst an Bord von Kriegsschiffen (ausgenommen sind der Dienst auf U-Booten) und in der Artillerie. Jedoch ist der Einsatz in Kampfeinheiten für Frauen freiwillig.

.. etc.

Israel hat 2,34% seiner Bevölkerung unter Waffen (Ohne Reserve).

Beitrag von „Scribonius Titus“ vom 7. Dezember 2007, 13:23

Im Libanon krieg vom letzten jahr war jedenfalls mahl eine frau aktiev beteiligt sie würde dafür 2 mahl ausgezeichnet.

Im I.R kannte man sie als Agriculus Tarquinius, bei uns in Nebatheos als Agriculus Marcelus. 😊

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 7. Dezember 2007, 13:28

Das Schahtum Futuna setzt Frauen und Männer gleichermaßen ein. Zumindestens im strategischen Bereich wäre ein Verzicht auf Frauen auf Grund der verschiedenen Denkweisen verschenktes Potential.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 7. Dezember 2007, 14:25

Und sowieso: PRO Gleichberechtigung.

Beitrag von „Heinrich Louis II.“ vom 7. Dezember 2007, 14:59

[Schön war die Zeit, als es Kling noch gab:](#)

Zitat

(2) Männer sind den Frauen übergeordnet. Der Grossinquisitor steht über allen. Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Ungleichbehandlung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Gleichheiten hin.

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 19. Dezember 2007, 22:01

"Neuigkeiten aus dem Konzil, ab sofort wird nach und nach Zugang zur Besucher-Matrix gewährt...."

[Konzil-Matrix](#)

Es sind immer noch etliche Personale-Engpässe verzeichnet.

Für das höhere Wohl!

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 19. Dezember 2007, 22:59

Also im Seereich können es Frauen weit bringen.... 😄
Wir haben die totale Gleichberechtigung.

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 19. Dezember 2007, 23:00

"Bei uns auch, leider haben wir keine Möglichen Kandidatinnen, die so etwas in Erwägung ziehen.

Gleichberechtigt ist jeder... so lange er dem Thearchen treu ergeben ist."

Beitrag von „Lady Enigma“ vom 19. Dezember 2007, 23:52

Wie bei uns.

Wobei "treu ergeben" im Seereich vermutlich eine etwas andere Bedeutung hat....

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 22. Dezember 2007, 19:27

Neuigkeiten

Das Konzil führt großangelegte Flottenmanöver vor seiner Küste durch.

Sämtliche maritime als auch der Marine zugeordnete Landeinheiten sind an dieser Übung beteiligt.

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 22. Dezember 2007, 19:53

Da muss aber jemand wenig Selbstvertrauen haben, wenn er ständig paradieren muss.

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 22. Dezember 2007, 22:09

"Wer redet hier von einer Parade? Wir reden hier von einer Übung zum Schutz unserer Küste. Und von ständig kann gar keine Rede sein, werter Herr... also zügeln Sie ihre Zunge."

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 22. Dezember 2007, 23:52

Sie wollen mir den Mund verbieten? Vor wem schützen Sie denn Ihre Küste so eifrig?

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 23. Dezember 2007, 01:19

"Piraten, Invasoren, Kommandos... zum Beispiel, wer weiss das schon genau. Da wir nun ans Licht der Öffentlichkeit treten, müssen wir gewappnet sein. Wer weiss welche lästigen Elemente sich durch Gewalt an den Ressourcen des Konzils laben wollen... . Und ich habe Ihnen lediglich geraten die Wahl Ihrer Worte zu überdenken, es wäre doch Schade, böses Blut zu erzeugen... ohne sich wirklich zu kennen."

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 23. Dezember 2007, 19:20

Sie scheinen das Leben zu hassen, was wir verehren, also insofern . . .

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 24. Dezember 2007, 12:17

"Ich kenne "Ihr Leben" gar nicht... und ich kann mich auch gerade nicht daran erinnern jemals so etwas gesagt zu haben..."

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 24. Dezember 2007, 12:19

Das Leben allgemein, das Leben jedes Einzelnen. Nicht nur mein Leben.

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 24. Dezember 2007, 12:43

"Wie kommen Sie bitte auf diesen aberwitzigen Gedanken!? Ich liebe mein Leben, das Leben meiner Bürger und das Leben, sowie den Weg des Thearchen!"

"Nur weil wir an unseren Küsten Proben dieses Leben zu schützen, heißt das nicht, dass wir das Leben allgemein hassen... welch unglaublicher Unfug!"

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 24. Dezember 2007, 12:55

Ich beziehe mich auf den Mord an unschuldigen Menschen, die Ihre Staatsdoktrin nicht teilen. Wir haben hier sehr interessante Bilder von der Niederschlagung von Unruhen.

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 24. Dezember 2007, 13:04

"Langweilen Sie mich nicht mit dreisten Lügen... wie einfach es ist Bildmaterial zu fälschen in der heutigen Zeit wissen Sie genauso gut wie ich.

Aber sehr interessant... besagter Volksaufstand wurde laut unserer Auffassung von ausländischen Kräften aufgewiegelt. Dank der vorsichtigen

Maßnahme unserer Metropolgarde konnte diese Verirrung einiger Gläubiger mit grade mal 87 leicht verletzten Personen befriedigt werden...

Das grade bei Ihnen Bilder auftauchen... läßt einiges auf sich schließen... erwarten sie Nachforschungen unsererseits zu diesem Fall."

simoff Würde mich ja mal sehr interessieren wo dieses Material / diese Info herkommt... immer lustig wie zufällig jemand wo rumläuft*simon*

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 24. Dezember 2007, 13:08

*so*Ich empfinde es als grundsätzlich utopisch, anzunehmen, dass ein Land völlig sicher vor Unterwanderung ist. Aber wenn ihr darauf besteht, kann man sowas natürlich auch fälschen.*so*

Ihre Nachforschungen sind willkommen, Prelat. Doch der Segen der Götter ist mit uns.

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 24. Dezember 2007, 13:17

*so*Na ja, ich bin nur kein Freund des "zufällig am rechten Ort zur rechten Zeit zu sein"-Prinzips, ich meine das ist der erste Aufstand dieser Art... und reinzufällig war jemand mit Kamera da unterwegs... schwindlige Vorstellung, aber nun gut... ich / wir behandeln es nun einfach mal als geschehen. Ein entsprechender Gegenpool mit Aufwieglung gegen Futuna wird als gleich von der Stimme des Konzils verkündet werden 😊 *so*

"Wir werden sehen... ihre Anschuldigungen rate ich Ihnen für sich zu behalten, die politischen Konsequenzen aus solchen gewagten Anschuldigungen muss ich Ihnen nicht erklären...."

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 24. Dezember 2007, 13:27

Ich fühle mich unwohl bei dem Gedanken, dass Konziltruppen dem Irkanischen Reich nahe kommen könnten.

Ich werde mich alsbald wohl in ihrem Land einmal einfinden.

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 24. Dezember 2007, 13:28

*so*Dann könnt ihr auch ruhig annehmen, dass wir unsere Finger im Spiel hatten. Religion ist unsere Spezialität und mit Theokratien haben wir Erfahrungen. Zum Beispiel mit den Theokraten des Imperiums Taladas.*so*

Ich werde den Schatten der Götter über Ihre Worte informieren.

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 24. Dezember 2007, 13:29

"Keine Sorge Herr Lande, wir hegen keinerlei Motivation uns irkanischen Gewässern zu nähern beziehungsweise Fuss auf ihrem Gebiet zu setzen. Aber ich würde mich über einen Besuch Ihrerseits freuen."

*so @Faantir: [Nachrichten](#) 😊 *so*

Beitrag von „Faantir Gried“ vom 24. Dezember 2007, 13:46

Alles läuft so, wie es die Prophetin vorhergesehen hat.

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 24. Dezember 2007, 13:49

Mal sehen wann es sich einrichten lässt. Wie ist denn das Wetter bei Ihnen?

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 24. Dezember 2007, 13:55

"Leider haben wir keinen Schneefall in Tenaris zu verzeichnen, allerdings bleibt Regen ebenso aus... es ist kühl, entsprechend der Jahreszeit eben für ein gemäßigtes Klimagebiet... etwas wärmere Sachen wären also angebracht."

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 24. Dezember 2007, 14:04

Immer diese kalten Länder ...
Also nicht mit nacktem Oberkörper anreisen, okay.

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 28. Dezember 2007, 15:53

Na so kalt ist es bei uns auch nicht... die Temperaturen halten sich noch in den Plusgraden, Herr Lande. Vielleicht schaffen Sie es ja nach Neujahr.

Neuigkeiten:

*Das [Flottenmannöver](#) vor der Küste des Konzils im Meer des Lichts (*so* sofern die OIK gnädig ist *so*) hat begonnen.

*Es wurde eine erste Verhaftung vollzogen, betreffend der Aufwiegelung unserer geliebten Bevölkerung durch mutmaßliche futunische Agenten.

Beitrag von „PCI“ vom 13. August 2008, 23:11

Aus aktuellem Anlass protestiere ich hiermit (erstmal) als Privatperson gegen die Aggression der imperialistischen ekliasarischen Kriegstreiber und ihrer Helfershelfer gegen Myrmid.

Nachzulesen in den MN-Nachrichten und unter <http://www.mn-konzil.de/forum/phpBB3/viewtopic.php?f=51&t=169>

Ich hoffe, ich bleibe mit meinem Protest nicht alleine. Nieder mit den Kriegshetzern und ihrer menschenverachtenden, marodierenden und kioskplündernden Soldateska!

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 14. August 2008, 14:55

Irkanien heißt die Befriedung Myrmids gut.

Beitrag von „PCI“ vom 14. August 2008, 16:13

tankstellenplündernder Kriegshetzer!

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 14. August 2008, 16:33

Zitat von PCI

Aus aktuellem Anlass protestiere ich hiermit (erstmal) als Privatperson gegen die Aggression der imperialistischen ekliasarischen Kriegstreiber und ihrer Helfershelfer gegen Myrmid.

Nachzulesen in den MN-Nachrichten und unter <http://www.mn-konzil.de/forum/phpBB3/viewtopic.php?f=51&t=169>

Ich hoffe, ich bleibe mit meinem Protest nicht alleine. Nieder mit den Kriegshetzern und ihrer menschenverachtenden, marodierenden und kioskplündernden Soldateska!

"Haben Sie dies volltrunken geschrieben? Wir wehren uns lediglich gegenüber terroristischen Aktionen welche gegen unser Land durchgeführt wurden aus einem blinden fanatismus heraus. Immerhin haben wir die erste Verluste zu beklagen gehabt. Während seitens Myrmid keinerlei Schritte unternommen wurden um solche taten zu unterbinden, im Gegenteil werfen wir der ehemaligen Regierung sogar vor, solche Aktionen wissentlich unterstützt zu haben. Entschuldigung, aber wir stehen nicht tatenlos herum, während treue ekliasarische Bürger und Diplomaten bei einer friedlichen wirtschaftlichen Lösung einfach in die Luft gesprengt werden."

Beitrag von „PCI“ vom 14. August 2008, 16:38

Da steckt doch das Konzil selbst dahinter, bestimmt! Es wäre ja nicht das erste Mal, das für eine geplante Aggression ein Grund konstruiert wurde. Und alles bloß, damit man kostenlos in myrmidischen Geschäften einkaufen gehen kann! Schämen Sie sich!

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 14. August 2008, 16:41

"Sind Sie von Sinnen!? Wie bereits erwähnt planen wir die Regierung von Myrmid neu aufzubauen. Voerst unter Beobachtung... später je nach Entwicklung erlangt Myrmid seine Eigenständigkeit zurück. Außerdem kann man im Konzil wesentlich besser einkaufen. Wir werden dieses Land wieder auf die Beine bringen und stärken. Sie verstehen unsere Absichten also grundsetzlich falsch."

Beitrag von „PCI“ vom 14. August 2008, 16:59

Natürlich, da kommt bestimmt eine Regierung willfähriger Speichellecker heraus! Das geht ja über blanken (sehr unredlichen) Imperialismus noch heraus, das ist ja finsterster Kolonialismus aus der untersten Schublade des hintersten Schreibtisches, welcher in der letzten (links hinten) Ecke des Oberstübchens installiert ist, welches diesen Plan ersonn! Und das man *JETZT*, wo die Aggression doch schon stattfand, im Konzil besser einkaufen kann als in Myrmid, ist ja wohl klar, Myrmid musste ja gerade einen hinterrücks ausgeführten Überfall erdulden! Sie sind sehr zynisch, Herr Pain!

Die armen angekokelten myrmidischen Kurzwarengeschäfte und ihre Besitzer (wurden bestimmt auch angekokelt!!)! Die heimtückisch von entmenschter Soldateska ausgeraubten Zigarettenautomaten! An die denken Sie natürlich nicht, Herr Pain !!!11elf

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 14. August 2008, 17:10

"Das spricht sich P-A-Y-N-E. Ansonsten verschwende ich nur meine Zeit mit Ihnen. Schreiben Sie einen offiziellen Beschwerdebrief an unsere Poststelle in Tenaris-City. Wir werden ihn dann nach Prüfung bearbeiten und eventuell kommentieren. Das Konzil und Myrmid zu vergleichen ist nebenbei fast eine Beleidigung an das Konzil. Sie können nicht Kavier mit Dosenfisch vergleichen. Einen schönen Tag noch, und setzen Sie die Medikamente ab die Sie nehmen, könnte hilfreich sein."

Beitrag von „Wolfram Lande“ vom 14. August 2008, 17:29

Wir werden, falls das Konzil es wünscht, natürlich auch wirtschaftlich helfen.

Beitrag von „Francisco Serrano“ vom 14. August 2008, 17:38

Gadoa sieht das ganze sehr kritisch, jedoch kann man den Terrorismus, welcher von Myrmid ausging, nicht einfach so geschehen lassen. 😬

Beitrag von „PCI“ vom 14. August 2008, 17:49

Humorlose Aggressoren!!!1elf

Beitrag von „PCI“ vom 14. August 2008, 17:49

Ich meine Herrn Pain! Und Herrn Lande vorsorglich auch gleich mit!!!1!!

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 14. August 2008, 18:51

[Zitat von Wolfram Lande](#)

Wir werden, falls das Konzil es wünscht, natürlich auch wirtschaftlich helfen.

"Wir kommen darauf eventuell zurück Herr Lande."

"Falls Zweifel über unsere Vorgehensweisen aufkommen, sind wir auch bereit neutrale Beobachter nach Myrmid einfliegen zu lassen."

Beitrag von „Carl von Clausewitz“ vom 14. August 2008, 20:17

Wir werden es nicht dulden wenn auf friedliebend Bürger des Konzil´s geschossen wird. Und selbst der Zivilisation etwas fremder Nationen wie Wolfenstein würden es wohl nicht wagen auf Diplomaten zuschießen oder irre ich mich da Herr ääähhh PCI ????

Ich möchte hier auch gleich sämtliche Nationen auffordern uns nach der Befriedung von Myrmid beim Aufbau zuunterstützen. Oder ist die Stolze Nation von Irkanien die einzige die dem Konzil helfen will das Versagen der Junta von Myrmid zubeheben??

Beitrag von „Giuseppe de Rossi“ vom 14. August 2008, 20:24

Myrmid?

Beitrag von „PCI“ vom 14. August 2008, 20:33

[Zitat von Carl von Clausewitz](#)

Wir werden es nicht dulden wenn auf friedliebend Bürger des Konzil´s geschossen wird. Und selbst der Zivilisation etwas fremder Nationen wie Wolfenstein würden es wohl nicht wagen auf Diplomaten zuschießen oder irre ich mich da Herr ääähhh PCI ????

Ich möchte hier auch gleich sämtliche Nationen auffordern uns nach der Befriedung von Myrmid beim Aufbau zuunterstützen. Oder ist die Stolze Nation von Irkanien die einzige die dem Konzil helfen will das Versagen der Junta von Myrmid zubeheben??

Von wegen fremd, Sie hintärrrhältiger Scherge der imperialistischen Mordmaschinerie!!! Wir sind fast Nachbarn, Herr Fast-Nachbar! WIR (Wolfenstein) schießen sowieso nicht auf Unschuldige! Das unterscheidet uns von den machtgierigen & heimtückischen Handlangern & Rädelsführern des internationalen Finanzkapitals, deren blutige Fratzen sich hinter erfundenen und erlogenen "Hilfs"einsätzen zu verbergen suchen!!!111elf

So, zwischendurch mal im Ernst: wo klemmts denn? Wie können wir helfen? Und tschuldigung, mir war mal nach nen bisschen Trollerei. Schade, das niemand drauf einstieg 😊

saludos
Chilavert

Beitrag von „Francisco Serrano“ vom 14. August 2008, 20:46

[Zitat von Ryan Payne](#)

"Wir kommen darauf eventuell zurück Herr Lande."

"Falls Zweifel über unsere Vorgehensweisen aufkommen, sind wir auch bereit neutrale Beobachter nach Myrmid einfliegen zu lassen."

Gerne würden wir dieses Angebot annehmen. 😊

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 14. August 2008, 20:54

"Gerne, finden Sie bitte einen entsprechenden Kandidaten und schicken Sie Ihn nach Tenaris zu unserem Außenminister Carl von Clausewitz."

"Hilfeangebote werden angenommen und gehen wir drauf ein, sofern wir die Situation gänzlich unter Kontrolle haben."

Beitrag von „Francisco Serrano“ vom 14. August 2008, 20:56

Frau Laissa Lodan, ehem. gadische Botschafterin in Nordanien, wird dies übernehmen. Wo genau (Link) soll Sie sich melden?

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 14. August 2008, 20:59

[Büro von Clausewitz](#)

Beitrag von „Viktor Kaschinski“ vom 14. August 2008, 21:20

Andro kennt die Gründe weshalb das Konzil so reagiert, da ein Diplomat von den Myrmiden getötet wurde. Wir rufen das Konzil dennoch dazu auf, die Zivilbevölkerung zu schonen und die Verhältnismäßigkeit der Waffen einzuhalten und sich an der Kriegskonvention der UVNO zu halten.

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 14. August 2008, 21:20

so Mal Off-Topic gesprochen... wir haben unseren Plan der Gebietserweiterung umgeschwenkt... und schon ein ziemlich nettes Bild vor Augen, allerdings legen wir noch ein Ei was die Umsetzung angeht. Fakt ist: Myrmid bleibt mit Ekliasarischen Truppen besetzt und wird auch eine Missionierung erfahren. Die Hauptstadt Karapul wird zum Konfliktort werden zwischen übergelaufenen Myrmiden, welche sich der Religion des Konzils freudig hingeben und den "alteingesessenen" Myrmiden, welche das komplett ablehnen. Beim Seehafen Sherehazan, wollen wir eine Art Freihafen Hongkong aufziehen, sprich auch sofern Interesse besteht ausländische Firmen ansiedeln... diesen "Inselhafen" in einen großen Umschlagsplatz umwandeln für Seefracht, Luftfracht, etc. Der Schwerpunkt der Insel wird sich dann von der Hauptstadt dorthin bewegen. Die Stadt wird wachsen und im Endeffekt wird sich Myrmid umwandeln von "wir lehnen den Einfluss von Ausländern ab" nach "wir sind dominiert von Ausländern." aber mal schauen... wir brüten da noch gewaltig drüber 😊 *so*

"Aufgrund der kämpferischen Handlungen, ist die komplette Bergbauindustrie praktisch unbrauchbar geworden. Das Konzil hat kein Interesse daran diesen Zweig der Wirtschaft wieder aufzubauen, diesen Part würden wir anderen Nationen überlassen. Das Konzil selbst wird sich um den Wiederaufbau und die Erweiterung der Ölförderung bemühen um myrmidischen Arbeitern neue Arbeitsplätze zu gewähren."

Beitrag von „Ryan Payne“ vom 14. August 2008, 21:21

[Zitat von Victor Kaczynski](#)

Andro kennt die Gründe weshalb das Konzil so reagiert, da ein Diplomat von den Myrmiden getötet wurde. Wir rufen das Konzil dennoch dazu auf, die Zivilbevölkerung zu schonen und die Verhältnismäßigkeit der Waffen einzuhalten und sich an der Kriegskonvention der UVNO zu halten.

"Wir vermeiden zivile Verluste wo wir können, schließlich... um es mal grob zu sagen, haben wir noch wirtschaftliche Pläne mit den Myrmiden."